



Allgemeine Befragung der Bürgerinnen und Bürger 2017 – Gesamtergebnisse –

:DÜSSELDORF



Übersicht

- Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf
– Ziele, Inhalte und Methodik
- Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2017

Themenbereiche:

- Leben in Düsseldorf
- Stadtverwaltung und Kommunalpolitik
- Kultur (Ergebnisse werden gesondert veröffentlicht)
- Verkehr
- Leben mit Kindern



Konzept der Allgemeinen Bürgerbefragung in Düsseldorf Ziele, Inhalte und Methodik



Konzept der Befragung – Ziele und Inhalte der Befragung

- Mit der Bürgerbefragung möchte die Stadt Düsseldorf Informationen über die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger, ihre Meinungen und Problemwahrnehmungen zu wichtigen Lebensbereichen und öffentlichen Infrastruktureinrichtungen erhalten. Die erhobenen, aussagekräftigen Informationen werden in die Entscheidungen von Politik und Verwaltung einfließen.
- Die Befragung wird seit 2015 regelmäßig durchgeführt, so dass Entwicklungen des Meinungsklimas im Zeitverlauf dargestellt werden können.
- Neben dem Standardfragenkatalog gibt es ein jeweils variierendes Schwerpunktthema. Der Schwerpunkt der diesjährigen Befragung war das Thema „Kultur“.



Konzept der Befragung – Methodik

- Für die Befragung 2017 wurde eine Stichprobe von rund 16.000 Düsseldorferinnen und Düsseldorfern per Zufallsverfahren aus dem Melderegister gezogen.
- Die Befragung wurde schriftlich und online durchgeführt. Der Fragebogen - mit Rückumschlag und einem Anschreiben des Oberbürgermeisters - wurde postalisch versandt. Zur Online-Teilnahme konnte ein auf dem Fragebogen aufgedruckter Link mit einer persönlichen Befragungsnummer genutzt werden.
- Die angeschriebenen Bürgerinnen und Bürger hatten vom 6. März bis zum 21. April sieben Wochen Zeit, um sich zu beteiligen. Nach ca. drei Wochen wurde zur Steigerung des Rücklaufs ein Erinnerungsschreiben versandt.
- Die Befragung wurde vom Amt für Statistik und Wahlen durchgeführt. Bei Rückfragen zur Befragung konnten sich die Bürgerinnen und Bürger über den gesamten Erhebungszeitraum an Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Amt wenden.



Konzept der Befragung – Umfang der Stichprobe und Fragebogen

Umfang der Stichprobe	
Bruttostichprobe	16.422
Stichprobenneutrale Ausfälle (z.B.: nicht zustellbar, verstorben)	665
Nettostichprobe	15.757
Realisierte Stichprobe	5.094
Ausschöpfungsquote	32%

■ Der Fragebogen beinhaltet

- 28 geschlossene sowie 7 (teil-)offene Fragen
- darunter 7 Fragen zum Schwerpunktthema Kultur

Konzept der Befragung – Repräsentativität nach Geschlecht und Alter

- Die Stichprobe ist, nach vorgenommener Gewichtung, in Bezug auf Alter und Geschlecht repräsentativ für die Düsseldorfer Bevölkerung.

	Einwohnerstatistik	Bürgerbefragung
	in %	in %
Geschlecht		
Frauen	51,9	53,2
Männer	48,0	46,7
Anderes, und zwar:	.	0,1
Insgesamt	100	100
Altersgruppen		
18 bis unter 30 Jahre	18,1	13,6
30 bis unter 45 Jahre	27,0	24,9
45 bis unter 55 Jahre	18,5	18,8
55 bis unter 65 Jahre	14,0	16,8
65 bis unter 75 Jahre	10,6	12,3
75 Jahre und älter	11,9	13,5
Insgesamt	100	100



Konzept der Befragung – Hinweise zur Auswertung und zur Ergebnisdarstellung

■ **Auf- und Abrundungen**

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Aus diesem Grund können sich bei der Summierung von Einzelangaben, insbesondere in den Grafiken, geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

■ **Fehlende Angaben (Missingwerte)**

Nicht immer haben sich alle Befragten zu den Fragen geäußert. Diese fehlenden Angaben (Missingwerte) sind in den folgenden Ergebnisdarstellungen nicht berücksichtigt worden. Zur besseren Übersichtlichkeit ist bei einigen Fragen auch die Antwortkategorie „Kann ich nicht beurteilen“ herausgerechnet worden.

■ **Vergleiche**

Aus statistischer Sicht ist ein nennenswerter Unterschied bei mind. 5 Prozentpunkten bzw. Indexpunkten anzunehmen.

■ **Kategorisierung**

Im Folgenden sind bei (teil-)offenen Fragen die Antworten der Befragten in Kategorien zusammengefasst und dargestellt worden.

•DÜSSELDORF



Düsseldorfer Befragungsindex

- Das Amt für Statistik und Wahlen hat für die quantitative Zufriedenheitsabfrage einen Indexwert* berechnet. Dieser zeigt den momentanen Grad der Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu bestimmten Themen in Punkten an. Je näher der Wert an 100 liegt, umso höher ist die Zufriedenheit der Befragten. Mit Hilfe des Indexwertes lassen sich insbesondere Zeitvergleiche anschaulich darstellen.
- Zur Berechnung des Index wurden den einzelnen Bewertungskategorien der Rangfolge nach die Werte 100, 75, 50, 25 und 0 zugeordnet. Der danach berechnete Mittelwert bildet den Düsseldorfer Befragungsindex.

*Methodisches Vorgehen entsprechend der Auswertung zur Bürgerumfrage 2003 in Stuttgart.
Vgl. Landeshauptstadt Stuttgart (Hrsg.): Die Ergebnisse der Bürgerumfrage 2003 in der
Gesamtschau. In: Statistik und Informationsmanagement, Themenheft 2/2004, Stuttgart 2004.

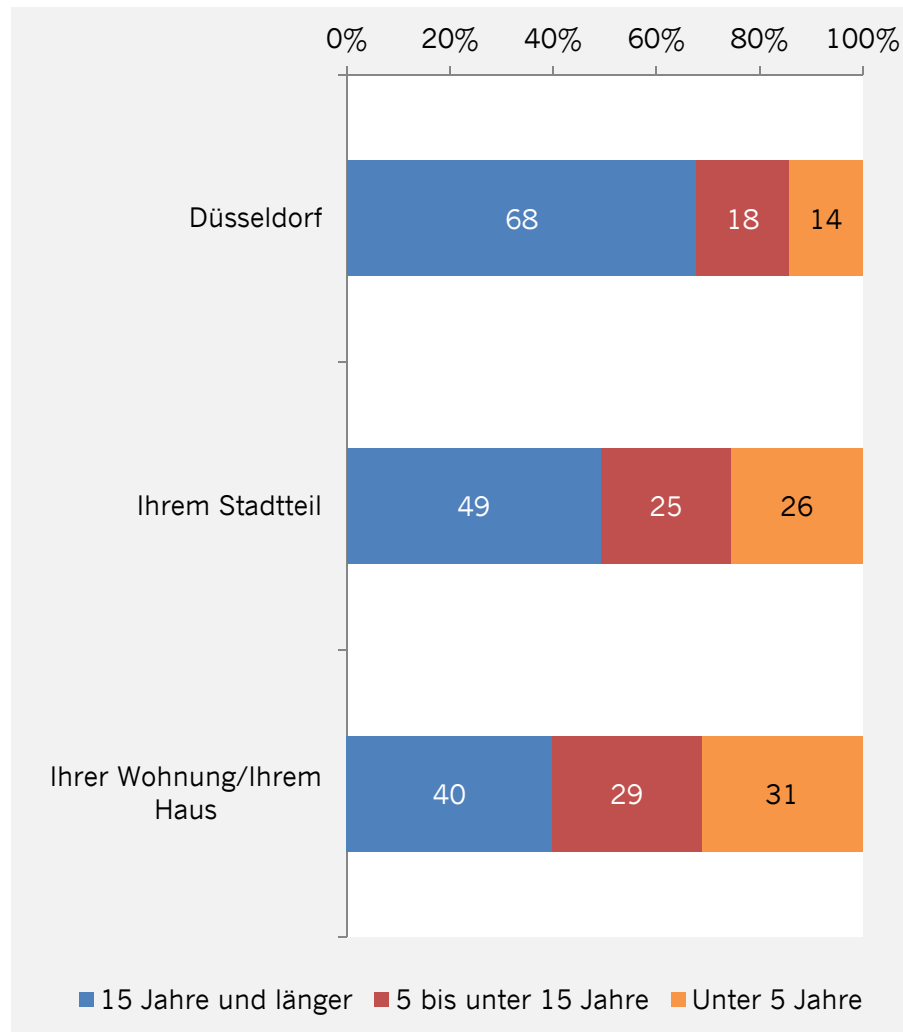
:DÜSSELDORF



Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2017

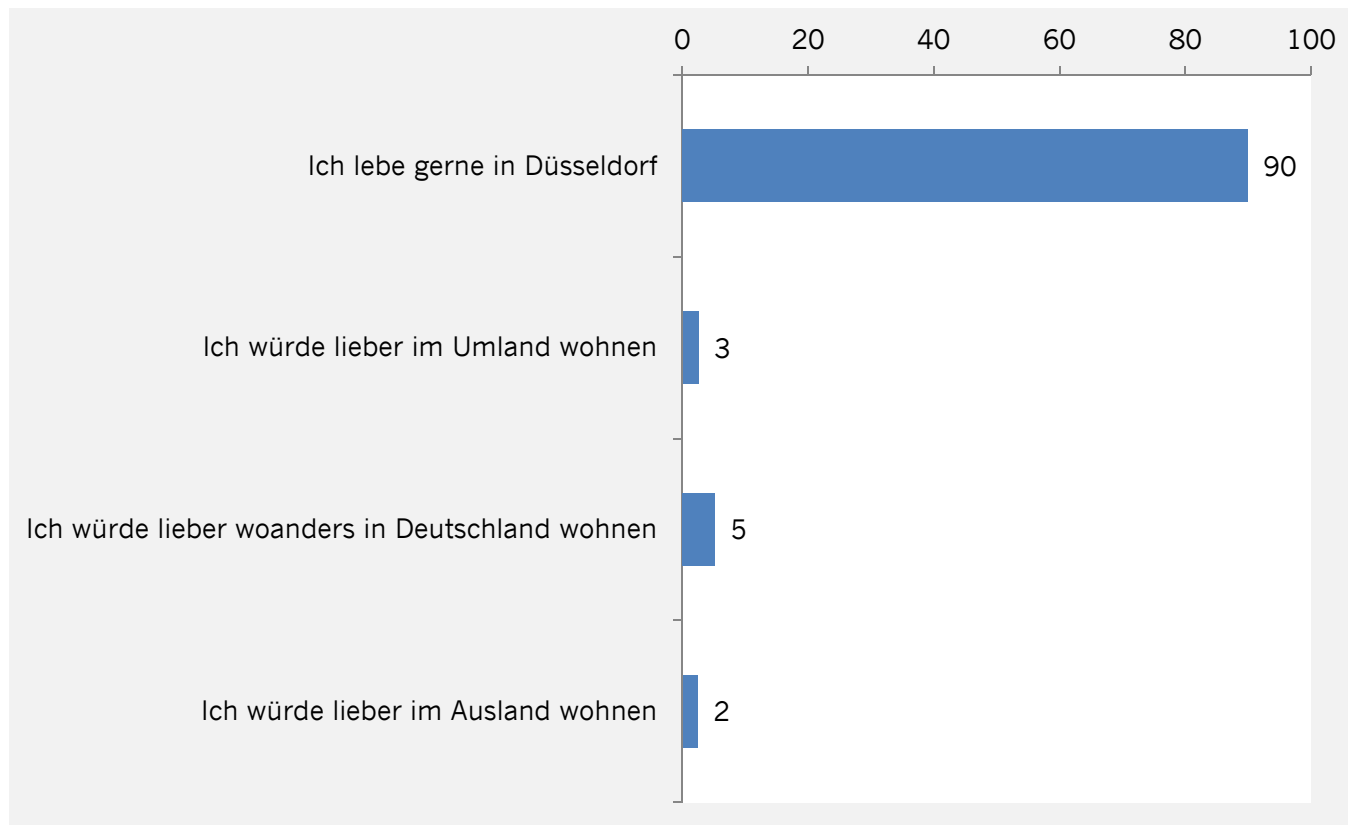
Leben in Düsseldorf

Wohndauer in Jahren



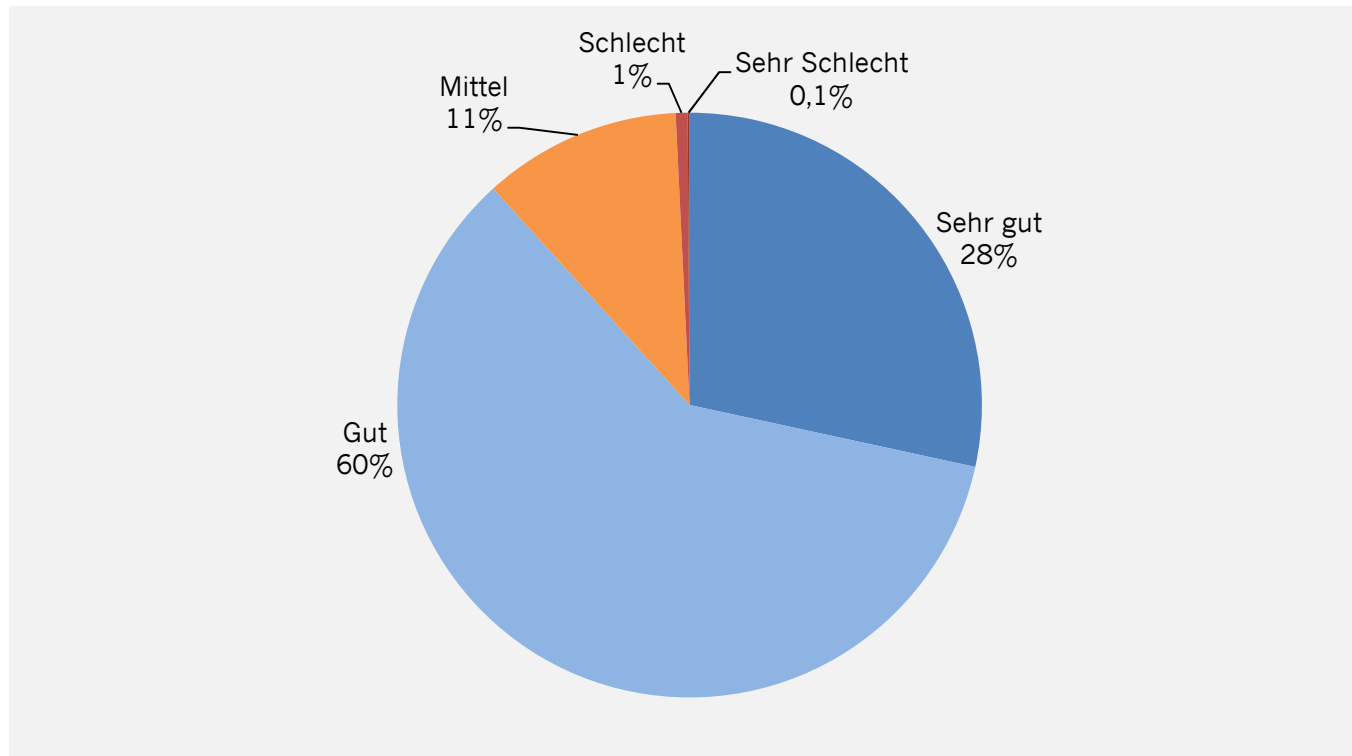
Frage 1: „Seit wann leben Sie in...?“

Zufriedenheit mit dem Wohnort Düsseldorf in Prozent

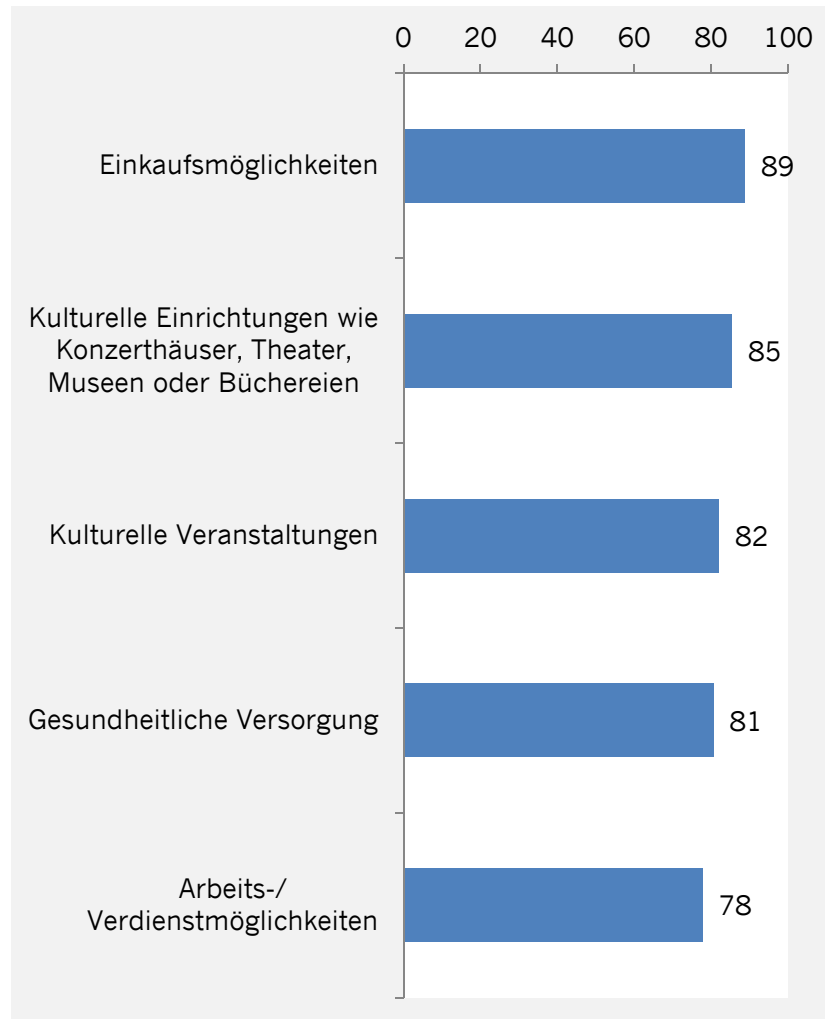


Frage 2: „Leben Sie gerne in Düsseldorf oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?“

Lebensqualität in Düsseldorf



Frage 3: „Wie beurteilen Sie – alles in allem – die Lebensqualität in Düsseldorf?“



*Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ + „zufrieden“

**Lebensbereiche in Düsseldorf
mit den höchsten
Zufriedenheitswerten in
Prozent***
hier: Top 5

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“



*Summe der Anteilswerte der Kategorien „unzufrieden“ + „sehr unzufrieden“

**Lebensbereiche in Düsseldorf
mit den geringsten
Zufriedenheitswerten in
Prozent***
hier: Bottom 5

Frage 4: „Wie zufrieden sind Sie mit den
folgenden Lebensbereichen in Düsseldorf?“



Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf im Zeitvergleich

Teil I

	Befragungsindex Punkte	
	2017	2015
Einkaufsmöglichkeiten	83	83
Kulturelle Einrichtungen wie Konzerthäuser, Theater, Museen oder Büchereien	77	77
Kulturelle Veranstaltungen	75	75
Arbeits-/Verdienstmöglichkeiten	74	73
Gesundheitliche Versorgung*	73	71
Angebot an Parks/Grünanlagen	72	72
Öffentliche Verkehrsmittel (Busse, Bahnen)	71	71
Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten	69	70
Gestaltung und Attraktivität der Innenstadt	67	66
Schulen im Primarbereich (Grundschulen und Förderschulen der Klassen 1 bis 6)	67	66
Weiterführende Schulen	66	67
Möglichkeiten sich zu engagieren und beteiligen	66	66
Sportanlagen	64	63

*Gesundheitliche Versorgung lautete 2015 noch Ärztliche Versorgung/Krankenhäuser und wurde 2016 umbenannt.

:DÜSSELDORF

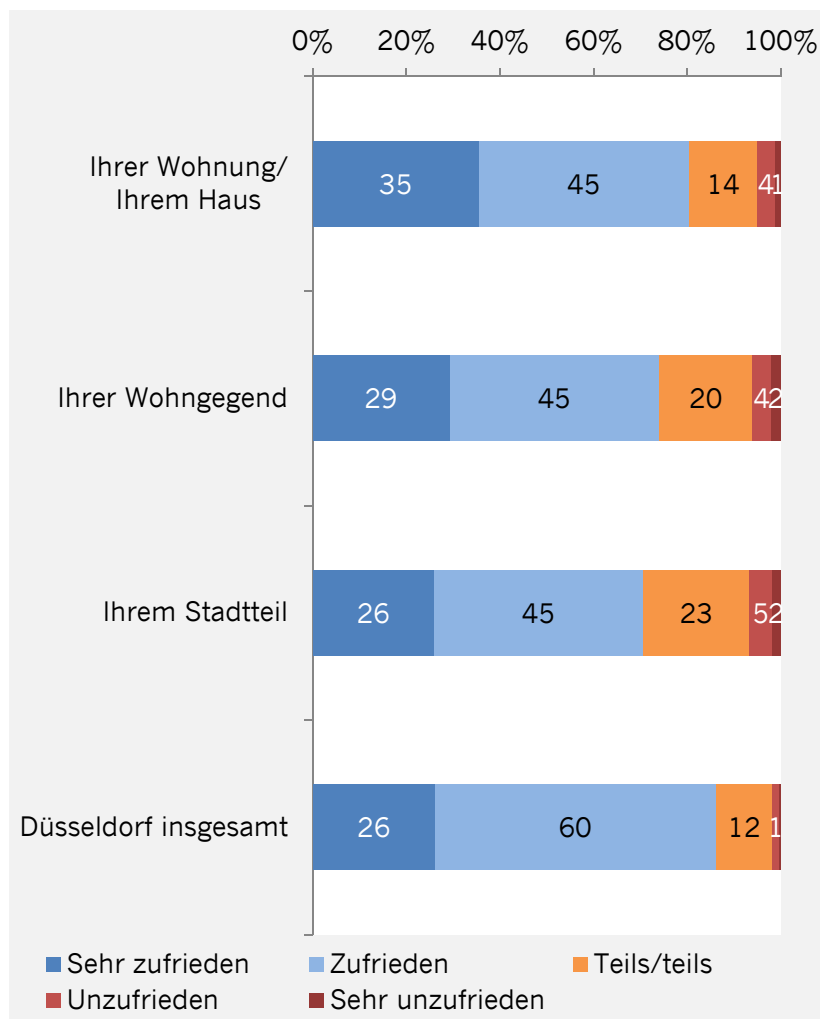


Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbereichen in Düsseldorf im Zeitvergleich

Teil II

	Befragungsindex Punkte	
	2017	2015
Spielplätze/Spielmöglichkeiten für Kinder	61	60
Arbeit der Stadtverwaltung insgesamt	61	62
Umwelt allgemein (Luft, Wasser, Natur)	61	64
Angebot an Kindergärten/Kindertageseinrichtungen	60	61
Gestaltung und Attraktivität meines Stadtteils	59	58
Angebote für Ältere	58	59
Öffentliche Sicherheit/Schutz vor Kriminalität	58	56
Schwimmbäder	58	56
Versorgung mit Senioren- und Pflegeheimen	57	57
Angebot an Jugendeinrichtungen	53	51
Situation für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer	45	42
Wohnungsangebot/Wohnungsmarkt	36	40

•DÜSSELDORF



Zufriedenheit mit der Wohnung/dem Haus, der Wohngegend, dem Stadtteil und Düsseldorf insgesamt*

Frage 5: „Wie zufrieden oder unzufrieden
sind Sie ganz allgemein mit...?“

*sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ + „zufrieden“



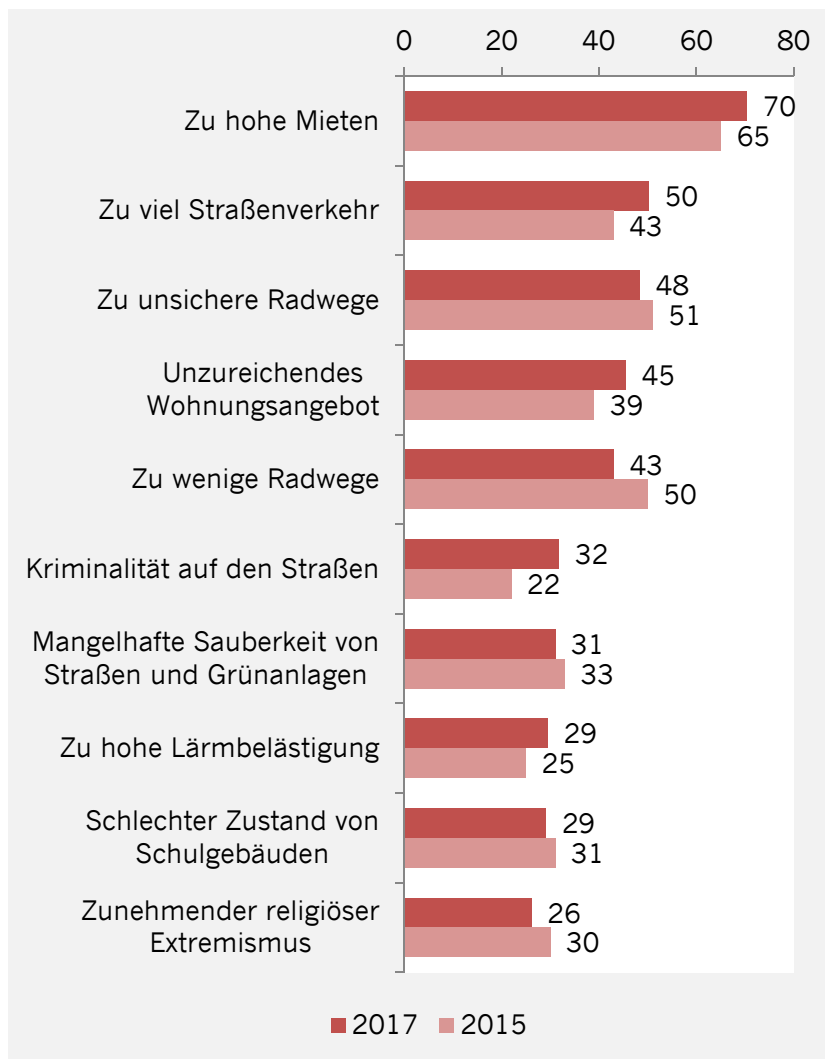
Probleme in Düsseldorf, die am häufigsten genannt wurden in Prozent hier: Top 10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“
(Mehrfachnennungen möglich)



Probleme in Düsseldorf, die am seltensten genannt wurden in Prozent hier: Bottom 10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“
(Mehrfachnennungen möglich)



Probleme in Düsseldorf, die 2017 am häufigsten genannt wurden im Zeitvergleich in Prozent* hier: Top 10

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“
(Mehrfachnennungen möglich)

**Die Antwortoptionen „Kriminalität auf den
Straßen“ und „Kriminalität in öffentlichen
Verkehrsmitteln“ lauteten 2015 noch
„Unsicherheit auf den Straßen“ und
„Unsicherheit in öffentlichen Verkehrsmitteln“
und wurden 2016 umbenannt.*

DUSSELDORF



**Probleme in Düsseldorf,
die 2017 am seltensten
genannt wurden im
Zeitvergleich in Prozent
hier: Bottom10**

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach
zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“
(Mehrfachnennungen möglich)



Die fünf am häufigsten frei genannten Themenbereiche bei der Frage nach den zurzeit größten Problemen in Düsseldorf (kategorisierte Darstellung der Einzelnennungen)

Themenbereiche	Anzahl	in %
Verkehr	176	26
Gestaltung des öffentlichen Raums	91	14
Sicherheit und Kriminalität	70	10
Wohnraumversorgung	56	8
Kommunalpolitik allgemein	52	8

Frage 6: „Was sind Ihrer Meinung nach zurzeit die größten Probleme in Düsseldorf?“, hier: Antwortoption „Sonstiges, uns zwar....“

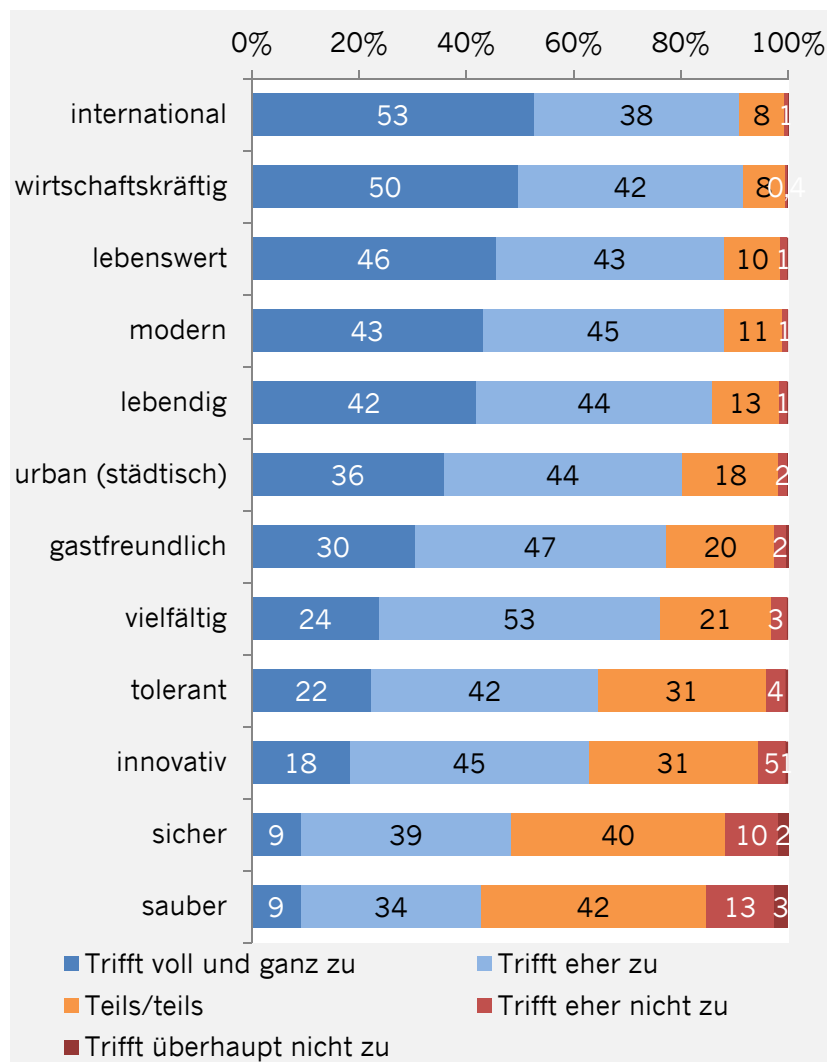
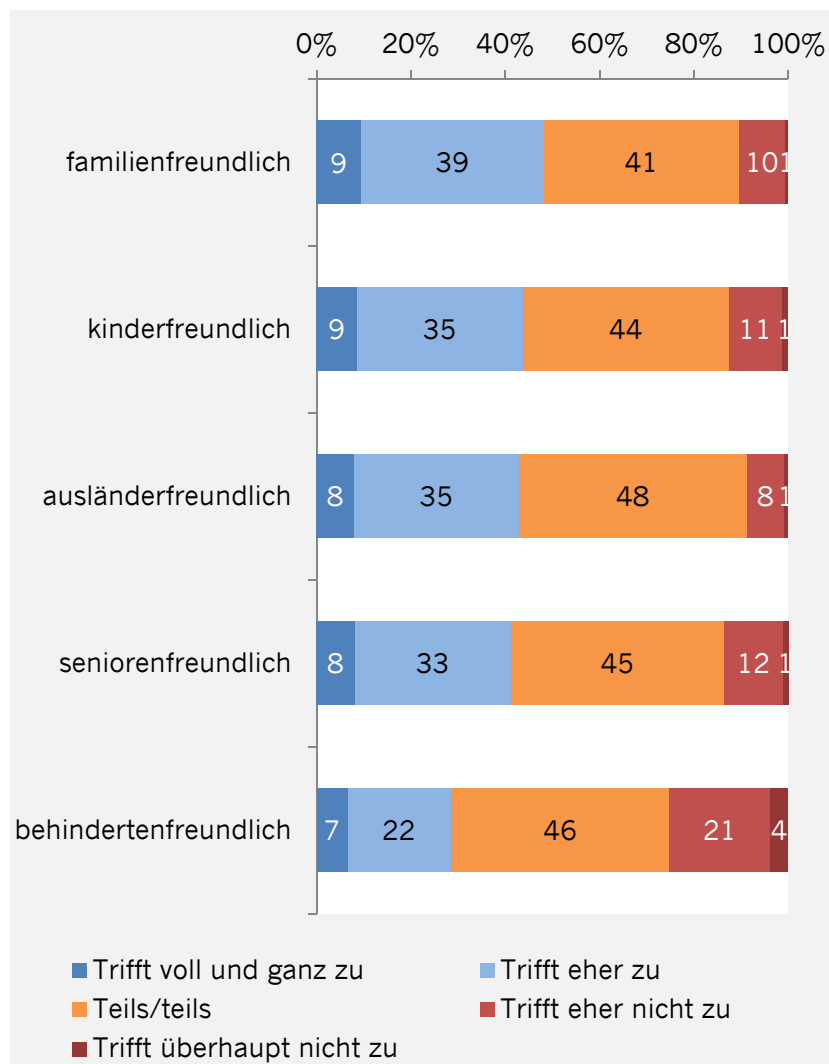


Image der Stadt Düsseldorf*

Frage 7: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

*sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ + „trifft eher zu“



Eigenschaften der Stadt Düsseldorf*

Frage 7: „Bitte beurteilen Sie, inwieweit die aufgeführten Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf Düsseldorf zutreffen oder nicht zutreffen.“

*sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „trifft voll und ganz zu“ + „trifft eher zu“

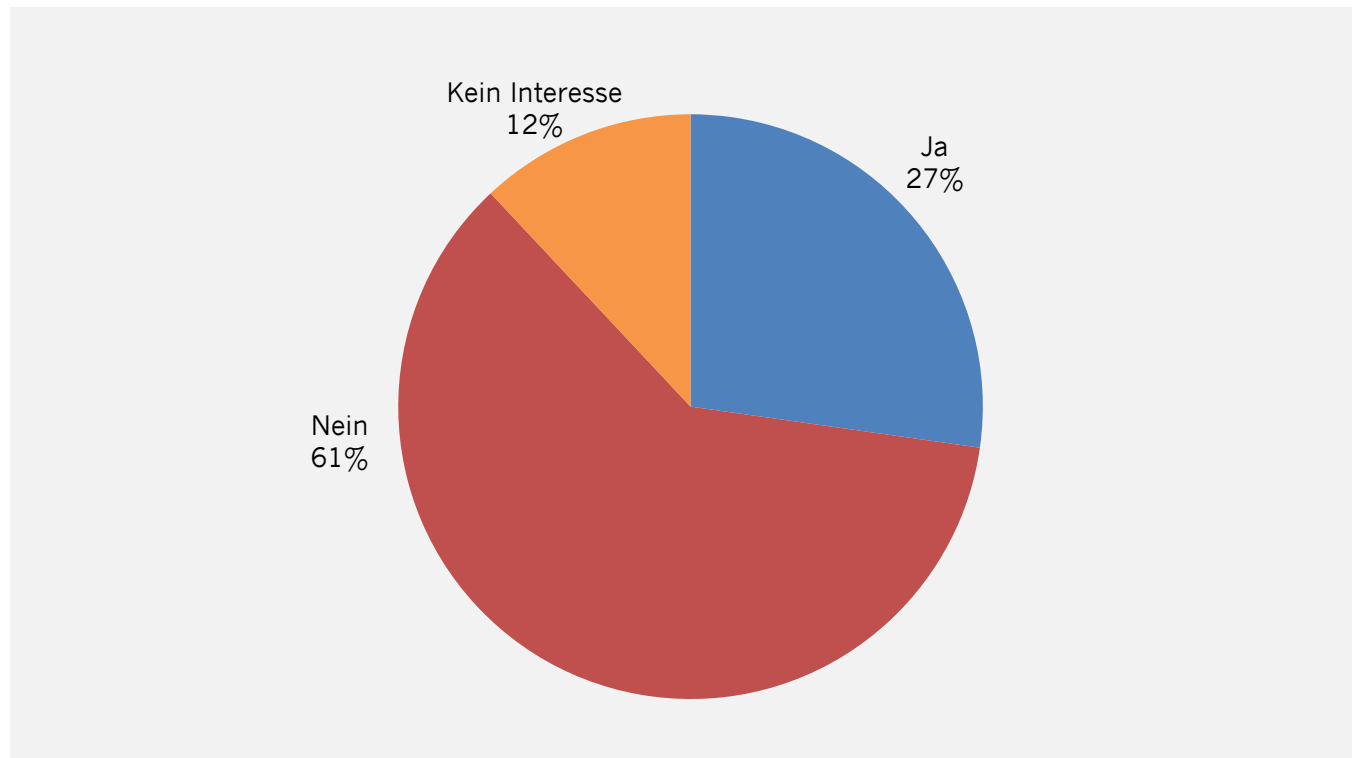
DÜSSELDORF



Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2017

Stadtverwaltung und Kommunalpolitik

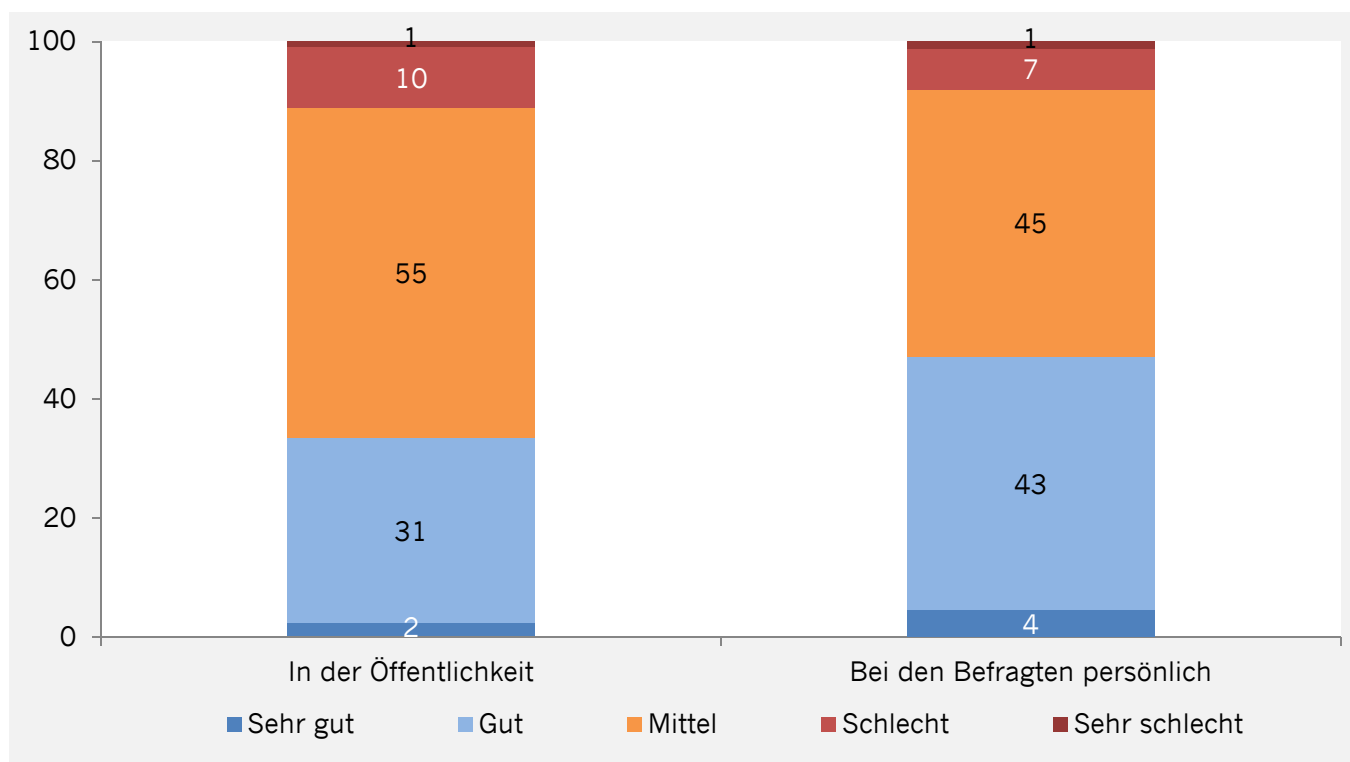
Gefühl, über politische Entscheidungen in der Stadt Düsseldorf ausreichend informiert zu sein



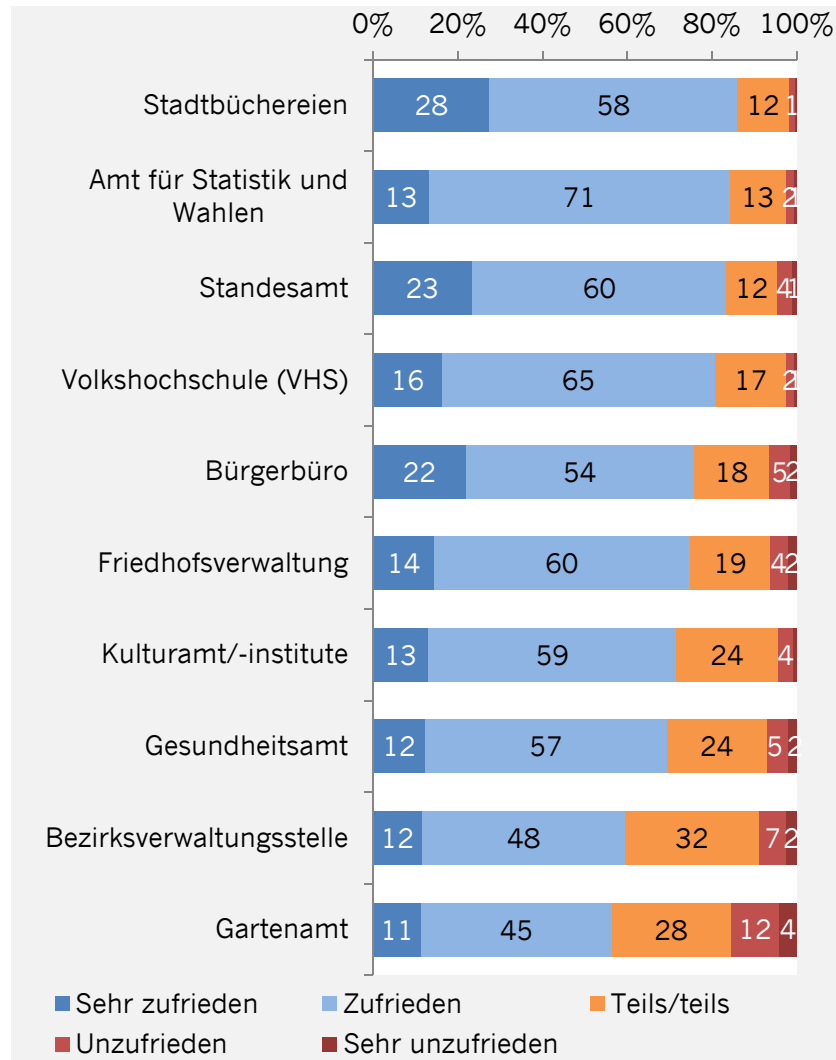
Frage 8: „Fühlen Sie sich über die Entscheidungen von Rat und Verwaltung ausreichend informiert?“

DÜSSELDORF

Ansehen der Stadtverwaltung Düsseldorf bei den Befragten persönlich und in der Öffentlichkeit in Prozent



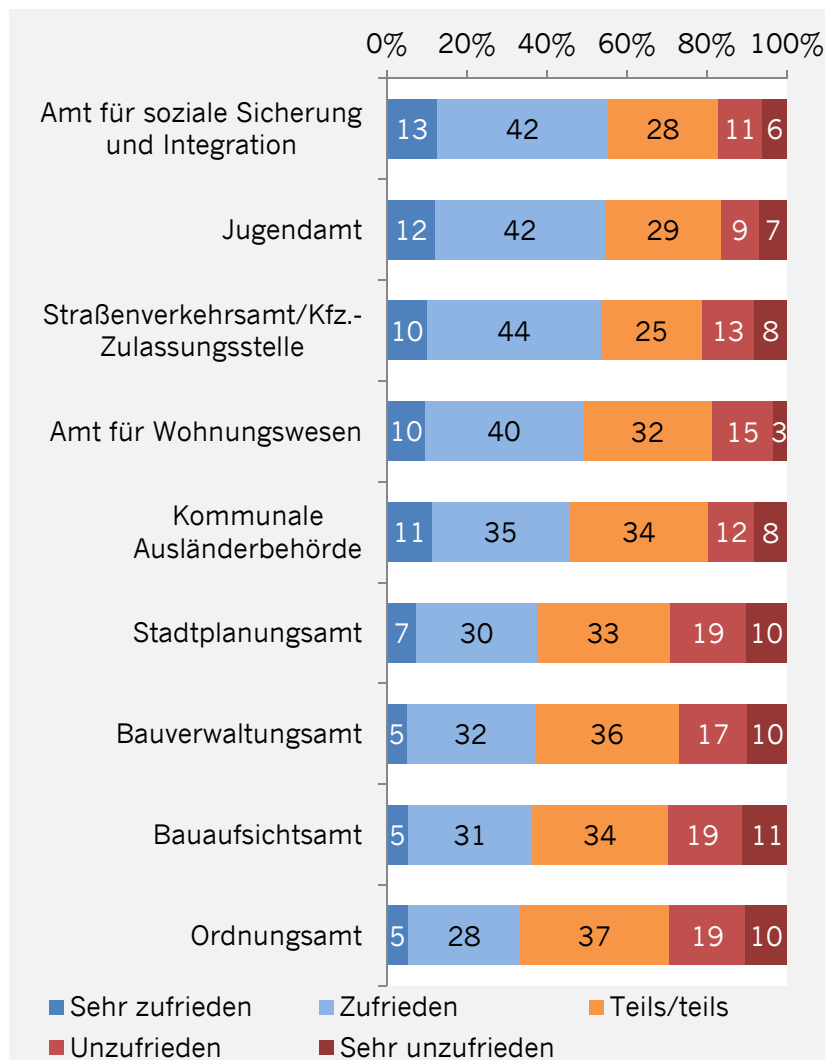
Frage 9: „Welches Ansehen hat Ihrer Meinung nach die Verwaltung der Stadt Düsseldorf in der Öffentlichkeit und bei Ihnen persönlich?“



Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf* Teil I

Frage 10: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

*sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ + „zufrieden“



*sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr zufrieden“ + „zufrieden“

Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf* Teil II

Frage 10: „Wie zufrieden waren Sie mit dem Kontakt bzw. den Erfahrungen, die Sie mit der Stadtverwaltung Düsseldorf gemacht haben?“

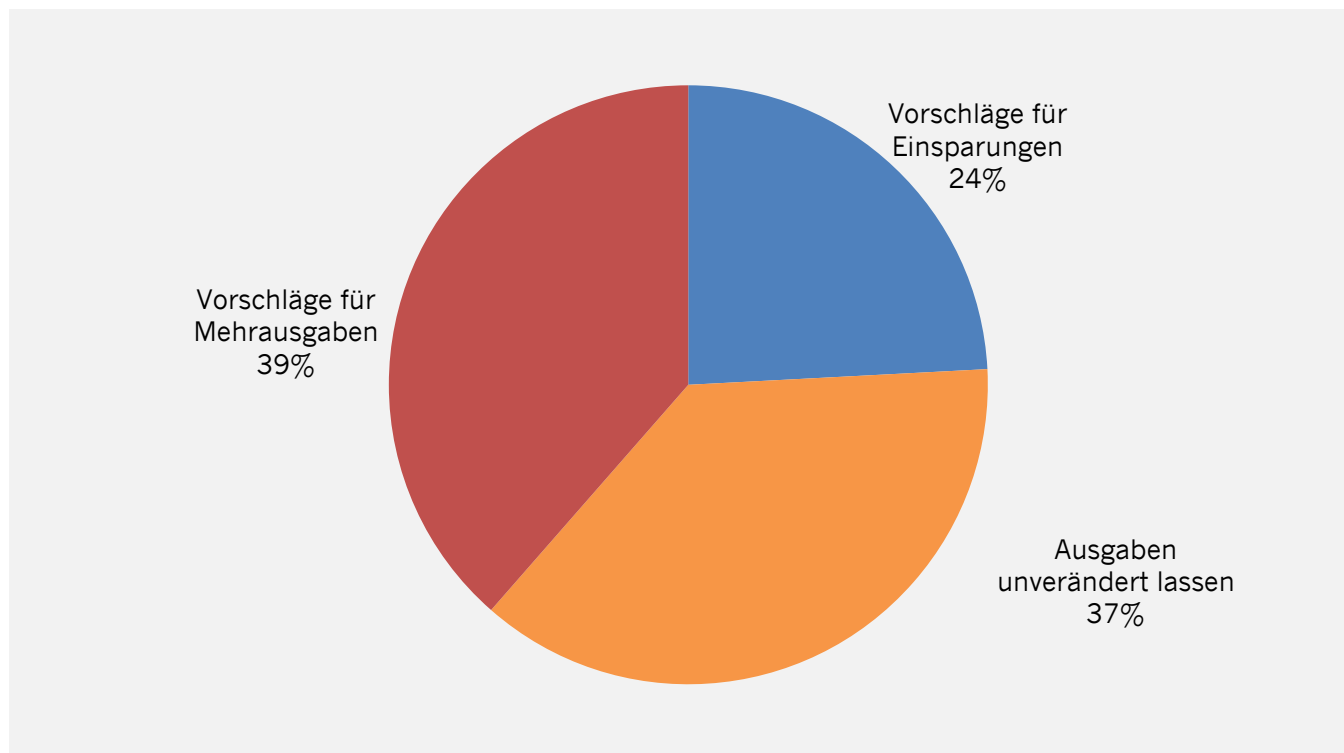


Düsseldorfer Befragungsindex zur Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung Düsseldorf im Zeitvergleich

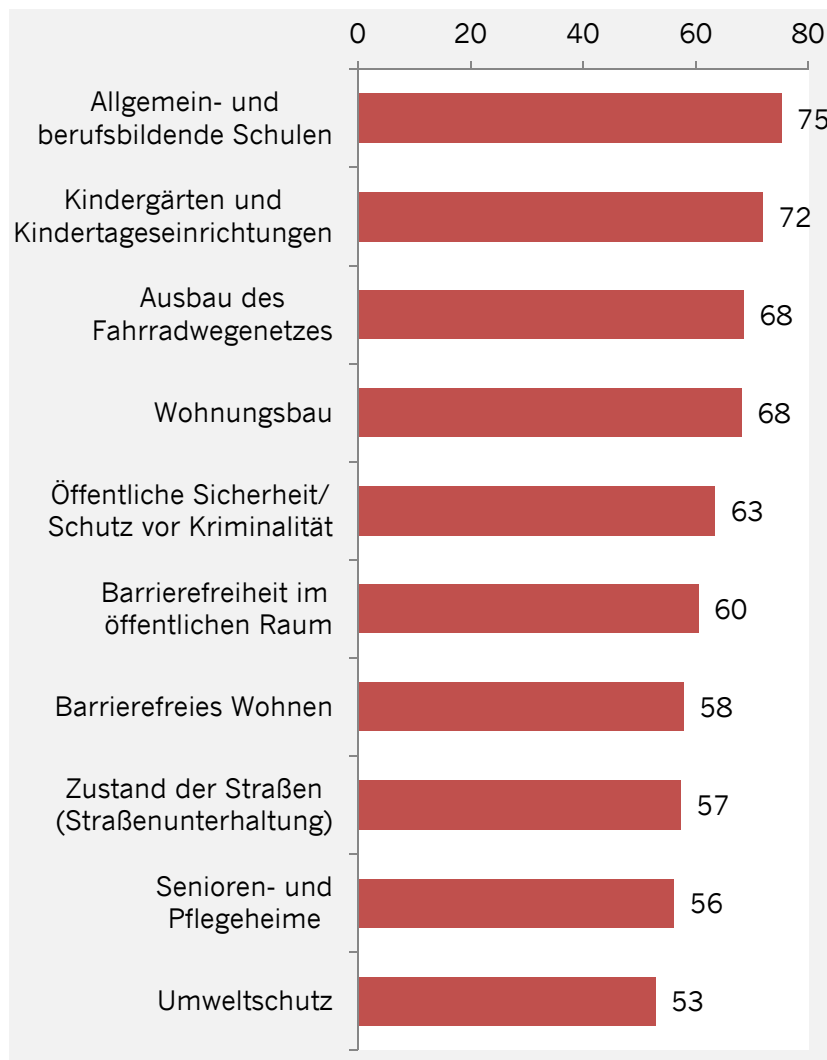
	Befragungsindex Punkte	
	2017	2015
Stadtbüchereien	78	-
Standesamt	75	79
Amt für Statistik und Wahlen	74	80
Volkshochschule (VHS)	73	79
Bürgerbüro	72	78
Friedhofsverwaltung	70	73
Kulturamt/-institute	70	76
Gesundheitsamt	68	72
Bezirksverwaltungsstelle	65	71
Gartenamt	62	66
Amt für soziale Sicherung und Integration	61	64
Jugendamt	61	67
Amt für Wohnungswesen	59	64
Straßenverkehrsamt/Kfz.-Zulassungsstelle	59	61
Kommunale Ausländerbehörde	57	59
Stadtplanungsamt	51	56
Bauverwaltungsamt	51	54
Bauaufsichtsamt	50	53
Ordnungsamt	50	51

DUSSELDORF

Verteilung der Vorschläge für Mehrausgaben, Einsparungen und Beibehaltung im Haushalt der Stadt Düsseldorf



Frage 11: „Die Stadt Düsseldorf kann sich – genau wie ein Privathaushalt – nicht alles gleichzeitig leisten. Meistens muss man, wenn man für eine Aufgabe mehr Geld ausgeben will, an anderer Stelle einsparen. Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“ **DÜSSELDORF**



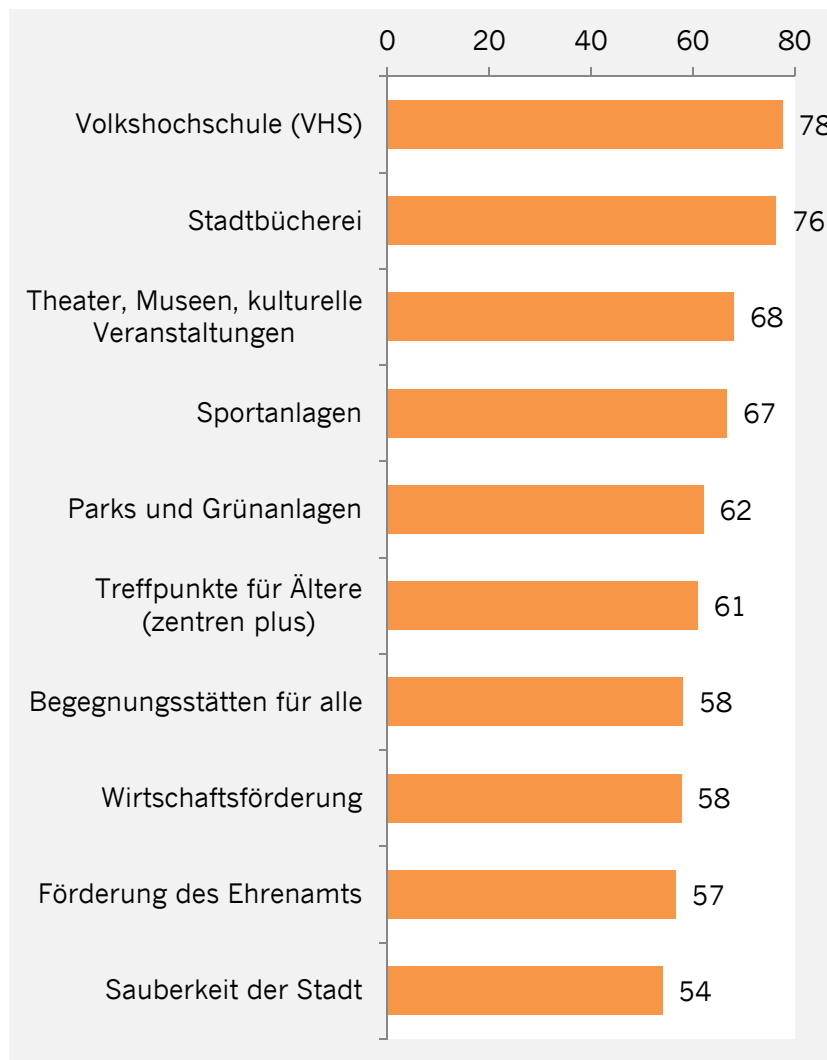
Vorschläge für Aufgabenbereiche, für die die Stadt Düsseldorf mehr Geld ausgeben sollte in Prozent hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



Vorschläge für Aufgabenbereiche, in denen die Stadt Düsseldorf Geld einsparen sollte in Prozent hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



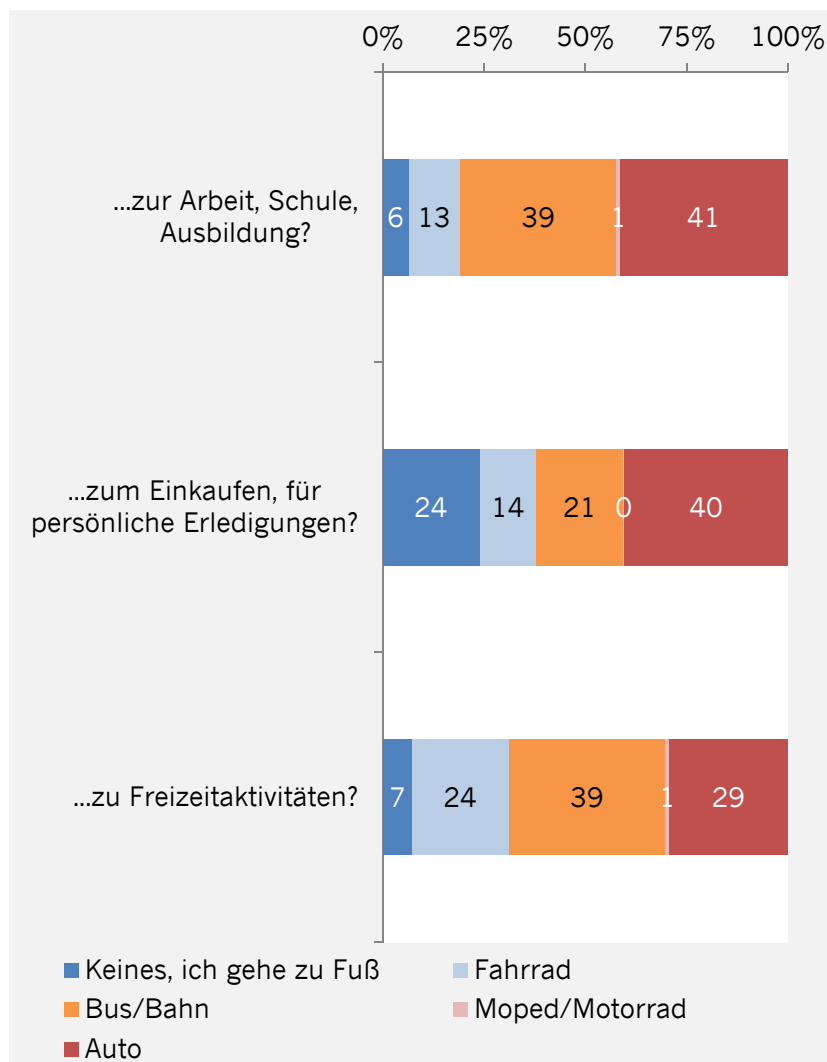
Vorschläge für Aufgabenbereiche, für die die Ausgaben der Stadt Düsseldorf unverändert bleiben sollten in Prozent hier: Top 10

Frage 11: „Geben Sie bitte für jeden Aufgabenbereich an, ob Ihrer Meinung nach die Stadt hier Geld einsparen kann, die Ausgaben unverändert bleiben sollen oder mehr Geld ausgegeben werden soll.“



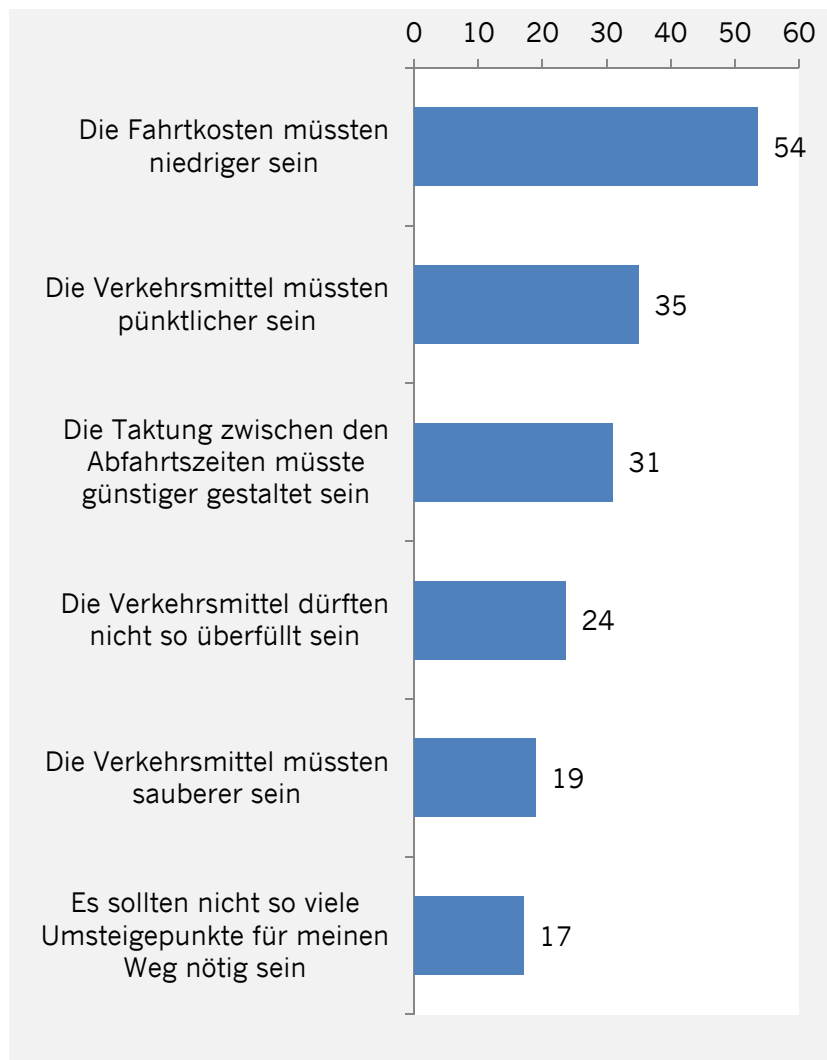
Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2017

Verkehr



Meist genutzte Verkehrsmittel

Frage 19: „Welches Verkehrsmittel benutzen Sie meistens...“

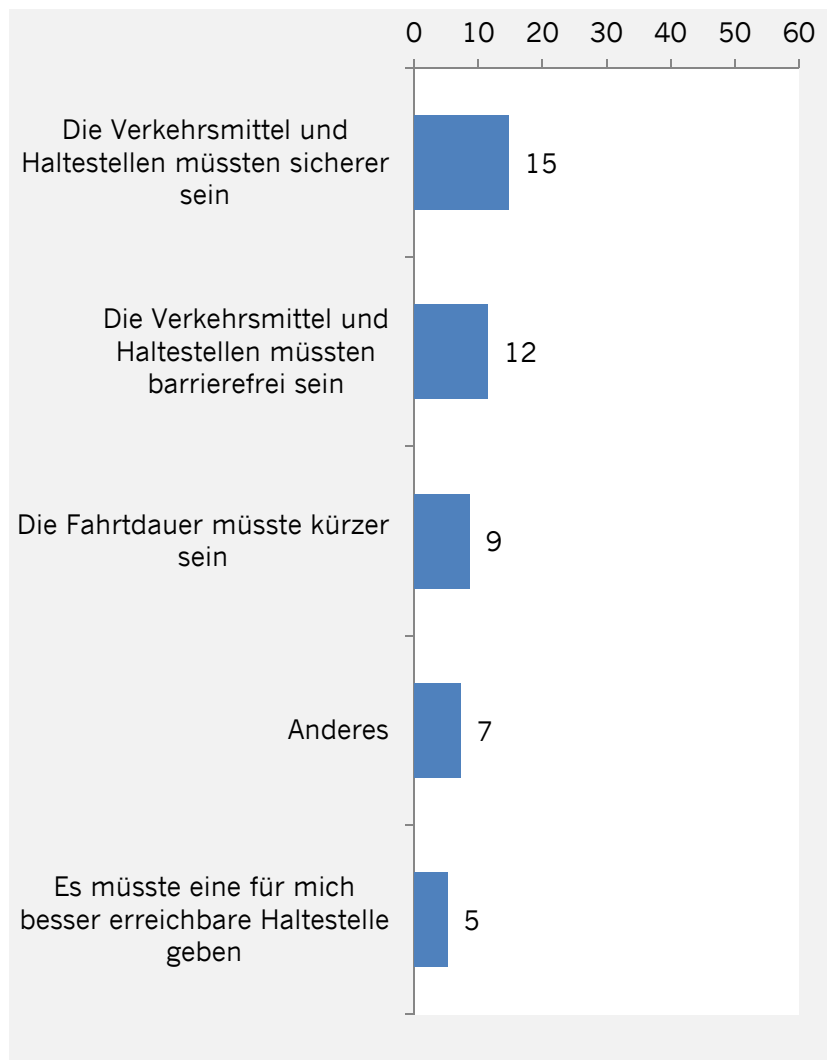


Gewünschte Verbesserungen für die häufigere Nutzung von Bussen und Bahnen in Prozent Teil I

Gar nichts, ich bin zufrieden wie es ist: 24%

Gar nichts, ich benutze grundsätzlich keine
öffentlichen Verkehrsmittel: 4%

Frage 20: „Was müsste sich Ihrer Meinung nach
verbessern, damit Sie die öffentlichen
Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) häufiger für
Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)



Gewünschte Verbesserungen für die häufigere Nutzung von Bussen und Bahnen in Prozent Teil II

Frage 20: „Was müsste sich Ihrer Meinung nach verbessern, damit Sie die öffentlichen Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) häufiger für Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)



Gewünschte Verbesserungen für eine häufigere Fahrradnutzung in Prozent

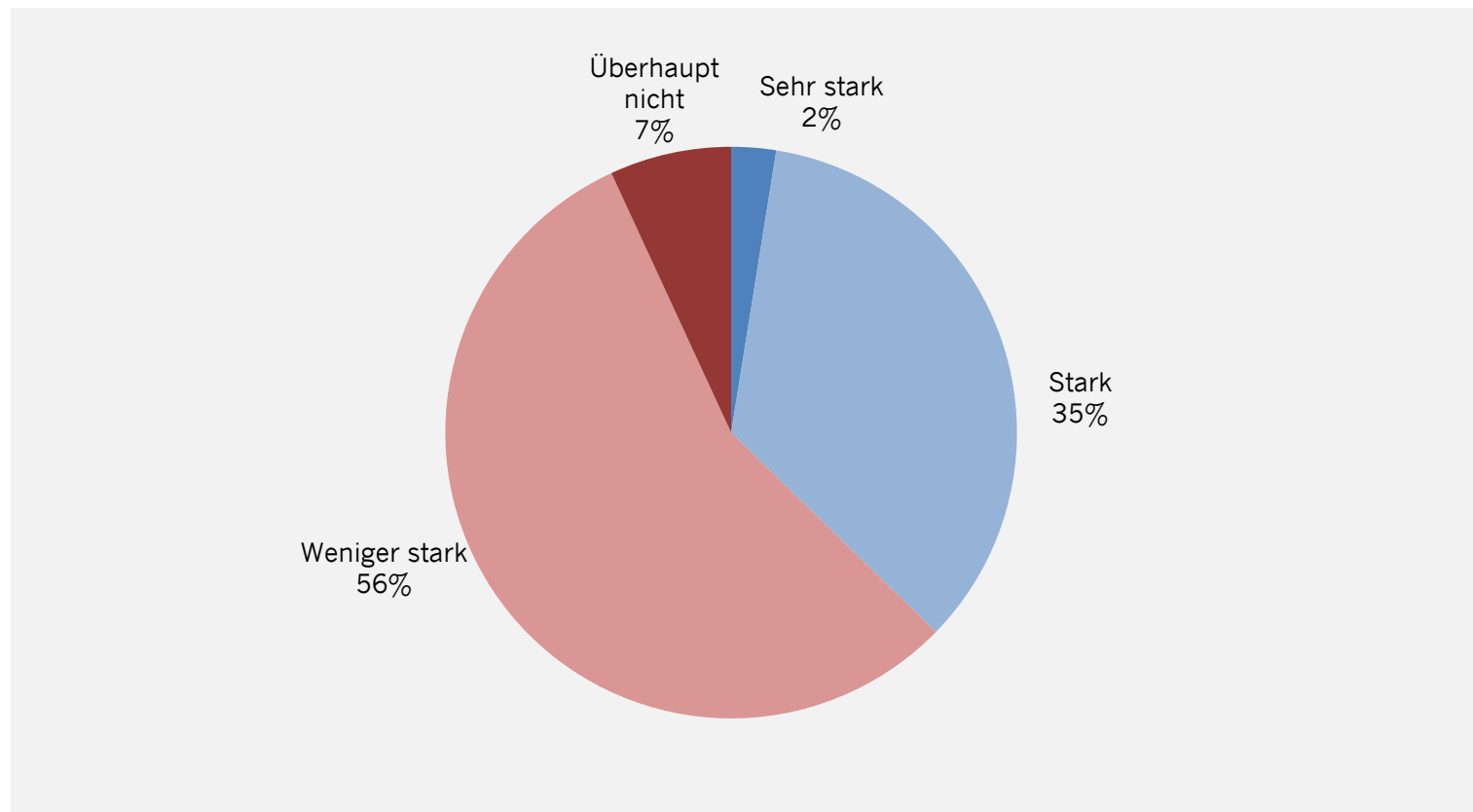
Frage 21: „Was müsste sich Ihrer Meinung nach verbessern, damit Sie ein Fahrrad häufiger für Ihre Wege benutzen?“
(Mehrfachnennungen möglich)



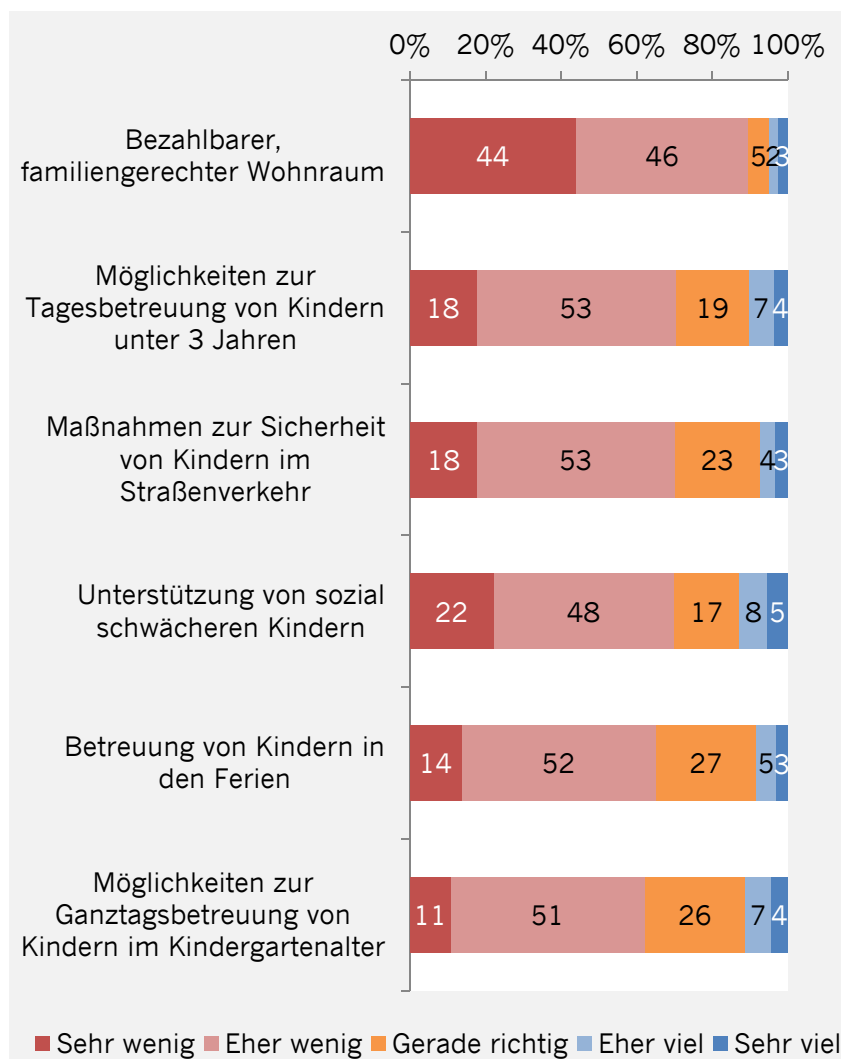
Ergebnisse der Allgemeinen Bürgerbefragung 2017

Leben mit Kindern

Beachtung der Wünsche und Probleme von Familien mit Kindern durch Politik und Verwaltung



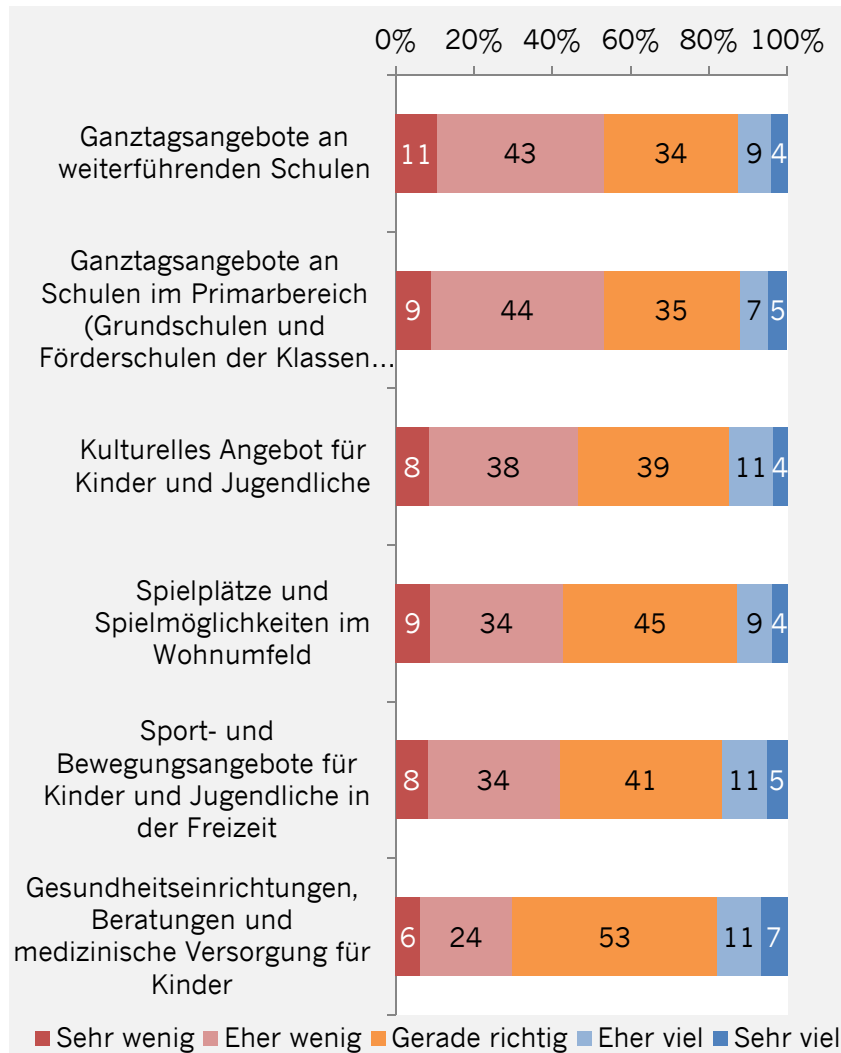
Frage 22: „Was meinen Sie, wie stark beachten Politik und Verwaltung in Düsseldorf die Wünsche und Probleme von Familien mit Kindern?“



* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wenig“ + „eher wenig“

Beurteilung des Umfangs von Angeboten für Familien mit Kindern in Düsseldorf* Teil I

Frage 23: „Es gibt verschiedene Möglichkeiten das Leben mit Kindern zu unterstützen. Was meinen Sie zu den folgenden Bereichen vor Ort: Gibt es davon zu wenig, ist das gerade richtig oder gibt es davon zu viel?“



* sortiert nach der Summe der Anteilswerte der Kategorien „sehr wenig“ + „eher wenig“

Beurteilung des Umfangs von Angeboten für Familien mit Kindern in Düsseldorf* Teil II

Frage 23: „Es gibt verschiedene Möglichkeiten das Leben mit Kindern zu unterstützen. Was meinen Sie zu den folgenden Bereichen vor Ort: Gibt es davon zu wenig, ist das gerade richtig oder gibt es davon zu viel?“